

# KWB Biomasseheizungen

## Nachhaltiger Geschäftserfolg durch Risikotransparenz - ein Praxisbericht

Unternehmerisches Handeln ist per se mit Unsicherheiten verbunden. Um einerseits den Geschäftsbetrieb abzusichern und andererseits den Unternehmenswert nachhaltig zu steigern, sind eine laufende Transparenz der Risikosituation des Unternehmens und aktives Management von Risiken unabdingbar. Aber wie kann ein Unternehmen seine Risiken erkennen, steuern und reduzieren bzw. vermeiden? Ein unternehmensweit etabliertes Risikomanagementsystem (RMS) stellt dies bei KWB sicher.

Die Globalisierung des Wettbewerbs und der Unternehmenstätigkeit, die sich ständig verändernden Kundenbedürfnisse, wirtschaftliche und rechtliche Rahmenbedingungen sowie die Fokussierung auf den Unternehmenswert stellen Unternehmen permanent vor neue Herausforderungen. Diese resultieren in einer Ambivalenz von Risiken und Chancen, welche negative bzw. positive Abweichungen von Erwartungswerten darstellen.

### Aktives Risikomanagement als Erfolgsfaktor

Ein effizient funktionierendes Risikomanagement (RM) sowie eine im Unternehmen geschaffene Risikokultur stellen bei KWB die Basis für einen nachhaltigen Unternehmenserfolg dar. Seit mittlerweile zwei Jahren hat KWB sein RMS im Unternehmen etabliert. „Das überdurchschnittlich hohe Marktwachstum führte zu einem Anstieg interner und externer Risiken und wir brauchten ein Werkzeug, das uns fundierte Entscheidungen ermöglicht“, so Geschäftsführer Erwin Stubenschrott. KWB erfasst seine Risiken in allen Unternehmensbereichen und involviert dabei alle MitarbeiterInnen. Nur so kann gewährleistet werden, dass auch Risiken zweiter oder dritter Ordnung transparent werden. Diese Risiken sind nicht immer unmittelbar sichtbar, aber trotzdem möglicherweise hochkorreliert und lassen sich nur schwer diversifizieren. Um das RM erfolgreich im Unternehmen zu etablieren, wurde es bei KWB fest in der Unternehmensstruktur verankert.

### Der Risikomanagementprozess

Der RM-Prozess ist ein dynamischer, revolvierender Prozess und beinhaltet die systematische und laufende Risikoanalyse und -steuerung aller Geschäftsprozesse. In einem halbjährigen Zyklus werden sämtliche bestehende und po-

tenzielle Risiken und deren Interpendenzen von den Risikoeignern identifiziert und bewertet. In der nächsten Phase werden präventive Maßnahmen zur positiven Risikosteuerung getroffen, welche des Weiteren laufend auf ihre Wirksamkeit hin überwacht werden. In einer abschließenden RM-Sitzung wird die aktuelle Risikolandschaft der KWB visualisiert und die Kernrisiken an das KWB-Führungsteam kommuniziert. Die um den Risikoaspekt erweiterte Informationsbasis ermöglicht dem Management somit eine effektive und effiziente Unternehmenssteuerung, um letztendlich nachhaltig Wettbewerbsvorteile generieren zu können.

### Zertifizierung nach ONR 49001

KWB ist als erstes Unternehmen in Österreich von der TÜV AUSTRIA CERT GmbH nach ONR 49001 zertifiziert. Damit wurde ein integriertes Managementsystem eingeführt und standardisiert, das Qualität, Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie den Umweltschutz einbezieht. Die österreichische ONR 49001 ist der erste deutschsprachige RMS-Standard einer Normungsorganisation und wurde als einheitlicher, methodischer Rahmen für Risikomanagementsysteme geschaffen. Der Standard zeichnet sich durch seine umfassenden und systematischen Regelungen aus, welche auf alle Unternehmen angewandt werden können.

Das implementierte RMS wird bei KWB nicht nur aufrechterhalten, sondern kontinuierlich unter fachkundiger Aufsicht eines neutralen Dritten (TÜV) verbessert. In Anbetracht der dynamischen Umwelt, in welcher sich das Unterneh-

men heute bewegt, muss sich auch das RMS entsprechend dynamisch und flexibel entwickeln, um auch zukünftige Herausforderungen erfolgreich zu meistern. Neben der laufenden Überwachung von Effektivität und Effizienz des RM-Prozesses erweisen sich die jährlich stattfindenden externen Überwachungsaudits als ideale Fixpunkte für erforderliche Prozessoptimierungen.

Das bei KWB erfolgreich etablierte RMS schafft Risikotransparenz, mit der unternehmerische Entscheidungen fundiert getroffen werden können. Die Unternehmensführung erhält damit eine Entscheidungssicherheit, Risiken entsprechend ihrer Risikoakzeptanz bewusst einzugehen. Nur so können auch Chancen realisiert und mögliche damit einhergehende Gefahren vermindert werden. Das RMS der KWB kann daher unternehmerische Entscheidungsfreiräume bedeutend erweitern und einen nachhaltigen Unternehmenserfolg sicherstellen.

### Kontakt:

Dipl.-Ing. Weissensteiner Christian  
Tel: +43(0)3115/6116-720  
christian.weissensteiner@kwb.at  
www.kwb.at

Dipl.-Ing. Christian Weissensteiner ist Risikomanager bei KWB GmbH und war Projektleiter für die Konzeption, Implementierung und Zertifizierung des unternehmensweiten RMS.



**Dipl.-Ing.  
Christian  
Weissensteiner**

**Controlling / Risiko- & Projektmanagement,  
KWB Biomasse-  
heizungen**